
Satzung**über den Bebauungsplan „Westlicher Promenadenweg“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bretten**

Aufgrund der §§ 1, 1a, 2, 2a 8-10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 05.03.2010 (Ges.Bl. S. 357, ber. S. 416), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 11.11.2014 (Ges.Bl. S. 501), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (Ges.Bl.S. 582), zuletzt geändert durch Art. 7 der Verordnung vom 23.02.2017 (Ges.Bl.S. 99,100) hat der Gemeinderat der Stadt Bretten am **19. DEZ. 2017** den Bebauungsplan „Westlicher Promenadenweg“ mit örtlichen Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO als folgende Satzung beschlossen:

§ 1**Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes.

§ 2**Bestandteile der Satzung**

Die Satzung besteht aus:

- Bebauungsplan M 1:500
- Bebauungsplanvorschriften (bauplanungsrechtliche Festsetzungen)
- Örtlichen Bauvorschriften für das Gebiet des Bebauungsplanes in der Fassung vom **19. DEZ. 2017**

Beigefügt:

- Begründung in der Fassung vom **19. DEZ. 2017**
- Artenschutzrechtliche Relevanzuntersuchung/artenschutzrechtlicher Fachbeitrag des Büros Umweltplanung Dr. Münzing, Flein, vom Juli 2015
- Artenschutzrechtliche Nachuntersuchung auf Teilflächen des Büros Zieger-Machauer, Oberhausen-Rheinhausen, vom Juli 2016
- Ergänzungen zum Artenschutz des Büros Zieger-Machauer, Altlußheim, vom Juli 2017

§ 3**Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der öffentlichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Bretten, **20. DEZ. 2017**

Wolff
Oberbürgermeister

